

öffentliche N I E D E R S C H R I F T
VERTEILER: 3.3.2.

Körperschaft	: Stadt Norderstedt	
Gremium	: Jugendhilfeausschuss, JHA/006/ XII	
Sitzung am	: 24.01.2019	
Sitzungsort	: Sitzungsraum 2 Rathausallee 50, 22846 Norderstedt	
Sitzungsbeginn	: 18:15	Sitzungsende : 20:40

Öffentliche Sitzung
Es folgte eine nichtöffentliche Sitzung

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzende/r	: gez.	Petra Müller-Schönemann
Schriftführer/in	: gez.	Dana Blank

TEILNEHMERVERZEICHNIS

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Jugendhilfeausschuss
Sitzungsdatum	: 24.01.2019

Sitzungsteilnehmer

Vorsitz

Müller-Schönemann, Petra

Teilnehmer

Banse, Wolfgang	
Buchholz, Birgit	in Vertretung für Frau Schreiner
Bülter, Ulrike	
Gebert, Sonja	in Vertretung für Herrn Rathje
Hahn, Sybille	
Hartojo, Elisabeth Hannelore	
Henke, Christina	anwesend bis 20:06 Uhr
Loeck, Denise	in Vertretung für Herrn Loeck
Lunding, Arne	
Müller, Lars	
Pender, Patrick	
Ruhbaum, Kevin	in Vertretung für Herrn Schulz
Sadeghian, Helen, Dr.	
Schaller, Karl-Peter	in Vertretung für Herrn Wojtkowiak
Schilling, Christine	in Vertretung für Herrn Berbig

Verwaltung

Blank, Dana	410, Protokoll
Bollin, Felix	RPA
Gattermann, Sabine	AL 42
Kuhlmann-Rodewald, Nicole	FBL 411
Major, Julia	Dezernat II
Reichentrog, Carsten	FBL 412

sonstige

Junghanß, Lukas	Kinder- und Jugendbeirat
Metzler, Michael	Seniorenbeirat
Thedens, Thomas	Stadtvertreter

Entschuldigt fehlten

Teilnehmer

Berbig, Miro
Dogunke, Solveigh

Engler, Julia
Loeck, Thorsten
Rathje, Reimer
Schreiner, Anna
Schulz, Frank
Waldheim, Christian
Wojtkowiak, Sven

Sonstige Teilnehmer

Herr Lange – Jugendlandheim Lemkenhafen

4
VERZEICHNIS DER
TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Jugendhilfeausschuss
Sitzungsdatum	: 24.01.2019

Öffentliche Sitzung

TOP 1 :

Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

TOP 2 :

Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung sowie Entscheidung über die Nichtöffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

TOP 3 :

Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung vom 13.12.2018

TOP 4 :

Einwohnerfragestunde, Teil 1

TOP 5 :

Jugendlandheim Lemkenhafen

TOP 6 : B 19/0031

Neubau der Kindertagesstätte Falkenkamp der ev.-luth. Kirchengemeinde Johannes-Friedrichsgabe, Erhöhung der Baukosten

TOP 7 :

Einwohnerfragestunde, Teil 2

TOP 8 :

Berichte und Anfragen - öffentlich

TOP 8.1 :

Grundschule Glashütte

TOP 8.2 :

Akuter Erziehermangel

TOP 8.2.1 : M 19/0034

Akuter Erziehermangel

Beantwortung der Anfrage der SPD-Fraktion vom 22.11.18

TOP 8.3 :

Netzwerkarbeit im Sozialraum Garstedt

TOP 8.4 :

Smartphone Kampagne

**TOP 8.5 :
Anfrage zum Jugendlandheim Lemkenhafen**

Nichtöffentliche Sitzung

**TOP 9 :
Berichte und Anfragen - nichtöffentlich**

**TOP 9.1 :
Interne Information**

**TOP 9.2 :
Anfrage Bündnis 90/Die Grünen**

T A G E S O R D N U N G S P U N K T E

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Jugendhilfeausschuss
Sitzungsdatum	: 24.01.2019

TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Frau Müller-Schönemann eröffnet die sechste Sitzung des Jugendhilfeausschusses in der XII Wahlperiode. Sie begrüßt die anwesenden VerwaltungsmitarbeiterInnen, den Kinder- und Jugendbeirat, den Seniorenbeirat, die Mitglieder des Ausschusses und Herrn Lange als Gast zu TOP 5.

Frau Müller-Schönemann stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 14 Mitgliedern fest.

TOP 2: Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung sowie Entscheidung über die Nichtöffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

Es ist kein Änderungsbedarf bezüglich der Tagesordnung vorhanden.

Es werden Berichte im nichtöffentlichen Teil behandelt.

Der Ausschuss ist mit 14 Ja-Stimmen einstimmig für die Behandlung dieser Berichte im nichtöffentlichen Teil.

Abstimmung:

Die Tagesordnung wird mit 14 Ja-Stimmen einstimmig angenommen.

TOP 3: Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung vom 13.12.2018

Es liegen keine nichtöffentlichen Beschlüsse aus der Sitzung vom 13.12.2018 vor.

TOP 4: Einwohnerfragestunde, Teil 1

Es werden seitens der Einwohner keine Fragen gestellt.

TOP 5: Jugendlandheim Lemkenhafen

Frau Müller-Schönemann begrüßt recht herzlich den für diesen Tagesordnungspunkt

geladenen Gast Herrn Lange vom Jugendlandheim Lemkenhafen.

Herr Lange berichtet, dass die Tatsache, dass das Jugendlandheim durch einen Verein verwaltet wird, auf einen Wunsch des Eigentümers beruht. Anschließend stellt Herr Lange die aktuelle Situation des Jugendlandheimes, insbesondere hinsichtlich einer möglichen Schließung aufgrund von Brandschutzmängeln, dar und verdeutlicht dem Ausschuss, dass der Verein dringend eine klare Ansage benötigt, wie es weitergehen soll mit dem Jugendlandheim.

Frau Müller-Schönemann bedankt sich für die Ausführungen von Herrn Lange.

Die Mitglieder des Ausschusses, sowie auch der Stadtvertreter Herr Thedens äußern ihre jeweiligen Ansichten zur Zukunft des Jugendlandheimes. Die Fraktionen sprechen sich aufgrund des hohen Risikos einer Sanierung mehrheitlich für einen Neubau aus.

Im weiteren kommunikativen Austausch zwischen Herrn Lange, der Verwaltung und den Ausschussmitgliedern stellt sich heraus, dass nicht alle eigentlich am gesamten Verfahren beteiligten Stellen ausreichend informiert wurden.

Die Ausschussmitglieder diskutieren über das weitere Vorgehen und die einzelnen Meinungen.

Die Sitzung pausiert von 19:04 Uhr bis 19:15 Uhr.

Nach der Sitzungsunterbrechung schlägt die Verwaltung vor, dass zur nächsten Sitzung eine Beschlussvorlage vorgelegt wird, die sowohl eine Beauftragung der Verwaltung für die Erarbeitung von möglichen Betreiberkonzepten, ggf. mit externer Unterstützung, zur Vorbereitung für mögliche bauliche Alternativen an diesem Standort als auch eine Entscheidungsgrundlage über das vorgestellte Sanierungskonzept beinhaltet.

Nach intensiver Diskussion des Ausschusses über den Vorschlag der Verwaltung besteht Einvernehmen diesen anzunehmen. Für die Klärung weiterer Fragen soll es auch beim nächsten Mal zu diesem Tagesordnungspunkt Gäste geben. Es wurde insbesondere der Wunsch geäußert Herrn Bosse als Gast einzuladen.

Herr Lange verlässt die Sitzung um 19:38 Uhr.

TOP 6: B 19/0031

Neubau der Kindertagesstätte Falkenkamp der ev.-luth. Kirchengemeinde Johannes-Friedrichsgabe, Erhöhung der Baukosten

Frau Müller-Schönemann ruft die Beschlussvorlage B19/0031 auf.

Frau Hahn erkundigt sich über die Verzögerung der Eröffnung der Kita.

Frau Gattermann berichtet, dass die Eröffnung der Kita nicht zum 01.08.2019, wie ursprünglich geplant erfolgen wird, sich der Termin 10.10.2022 im Anschreiben des Kita-Werks Niendorf aber auf den letztmöglichen Termin der Abrechnung der Maßnahme bezieht.

Beschluss:

Die Stadt Norderstedt fördert den Neubaumaßnahme mit maximal 2.882.998 €, erkennt die eingereichten Mehrkosten jedoch an. 220.000 €, die der Kreis Segeberg zusätzlich für die Schaffung der neuen Elementargruppe bewilligt hat und die bisher nicht in die Gesamtfinanzierung eingeflossen sind, können für die Deckung der Mehrkosten eingesetzt werden.

Abstimmung:

Einstimmig mit 14 Ja-Stimmen.

TOP 7:**Einwohnerfragestunde, Teil 2**

Es gibt keine Fragen seitens der Einwohner.

TOP 8:**Berichte und Anfragen - öffentlich****TOP 8.1:****Grundschule Glashütte**

Frau Müller-Schönemann liest die Einladung von Frau Bolz-Lahrmann, Schulleiterin der Grundschule Glashütte, vor und gibt diese als **-Anlage 1-** zu Protokoll und berichtet, dass sie Frau Bolz-Lahrmann geantwortet hat, dass der Ausschuss bei Bedarf gerne auf das Angebot zurückkommen wird.

TOP 8.2:**Akuter Erziehermangel**

Frau Gattermann gibt die Beantwortung der Anfrage der SPD-Fraktion vom 22.11.2018 zu Protokoll.

TOP 8.2.1: M 19/0034**Akuter Erziehermangel****Beantwortung der Anfrage der SPD-Fraktion vom 22.11.18****Sachverhalt**

Die SPD-Fraktion stellte in der Sitzung des Jugendhilfeausschusses vom 22.11.2018 folgende Anfrage:

Da in Deutschland akuter Erziehermangel herrscht, sind Fachkräfte aus EU-Staaten willkommen.

In vielen süd- und osteuropäischen Staaten sind die Fachkräfte arbeitslos und kommen deshalb gerne nach Deutschland.

Ist diese Möglichkeit auch für Norderstedt vorstellbar?

Antwort:

Natürlich ist dieses vorstellbar, allerdings hat die Verwaltung bisher davon Abstand genommen, hier eine größere Anwerbeaktion durchzuführen. Es stellen sich nämlich auch Hürden, die nicht so leicht zu überwinden sind. Die Ausbildung in anderen Ländern wird i.d.R. in Deutschland nicht anerkannt und umfangreiche Weiterbildungen verlangt. Die Deutschkenntnisse der pädagogischen Fachkräfte müssen gut sein, da Sprachförderung eine der wichtigsten Aufgaben der Kita ist. Die Menschen kommen nicht nur zum Arbeiten nach Deutschland sondern brauchen z.B. auch eine Wohnungen, die in Norderstedt bekanntlich teuer sind.

Derzeit konzentriert sich die Verwaltung – auch aufgrund der vorhandenen personellen Ressourcen – auf die Installierung der praxisintegrierten Ausbildung zur Erzieher*in (PIA). Mittelfristig ist hier auch ein Programm für Migrantinnen, die sich bereits in Deutschland befinden, denkbar.

TOP 8.3:
Netzwerkarbeit im Sozialraum Garstedt

Frau Bültter berichtet über die künftige Netzwerkarbeit im Sozialraum Garstedt, nachdem der Träger Vicelin-Schalom seine Tätigkeit als freier Träger der Jugendhilfe zum 31.12.2018 eingestellt hat und gibt diesen Bericht als **-Anlage 2-** zu Protokoll.

TOP 8.4:
Smartphone Kampagne

Frau Kuhlmann-Rodewald stellt die Smartphone-Kampagne vor, an der sich die Stadt Norderstedt durch die Fachstelle Kinderschutz beteiligt und gibt diese als **-Anlage 3-** zu Protokoll.

Herr Pender stellt Fragen zum Ausmaß der Plakataktion, die Frau Kuhlmann-Rodewald direkt beantwortet.

Auf die Frage von Herrn Pender, ob die Plakate vorgestellt werden könnten, sagte Frau Kuhlmann-Rodewald zu, sich diesbezüglich mit Frau Evers, Fachstelle Kinderschutz, in Verbindung zu setzen.

TOP 8.5:
Anfrage zum Jugendlandheim Lemkenhafen

Herr Thedens gibt seine vorbereitete Anfrage zu dem Schreiben von Herrn Lange als **-Anlage 4-** zu Protokoll und erklärt ausdrücklich, dass er auf eine Beantwortung seiner Fragen verzichtet aufgrund der in der Sitzung geführten Diskussion.

Die Öffentlichkeit wird um 19:49 Uhr von der weiteren Sitzung ausgeschlossen.

Herr Junghanß und Herr Schaller verlassen um 19:49 Uhr die Sitzung.